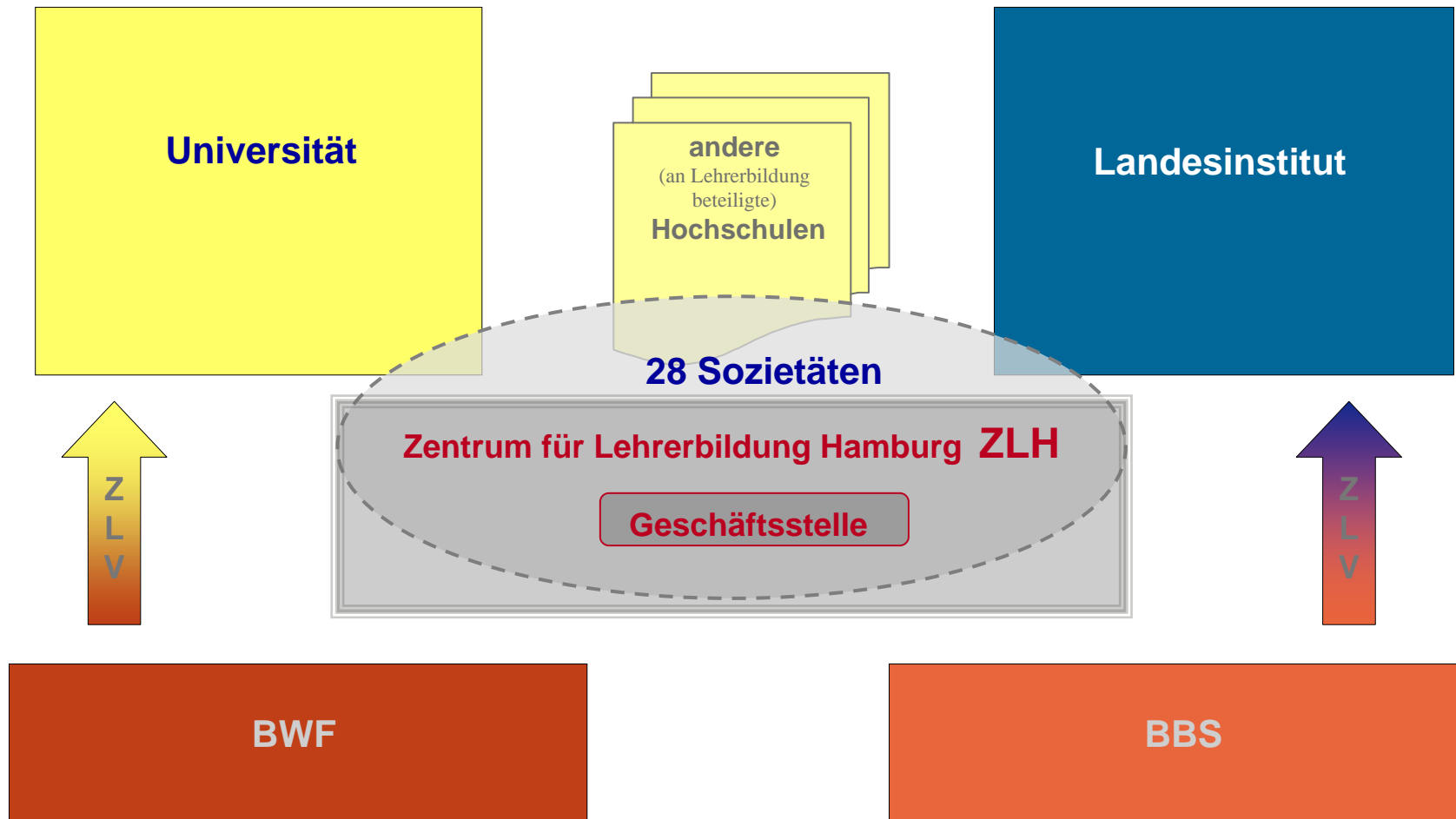


**Reform der Lehrerbildung
in Hamburg
Arbeitsstand im März 2007**

Organisation – Kooperation und Vernetzung

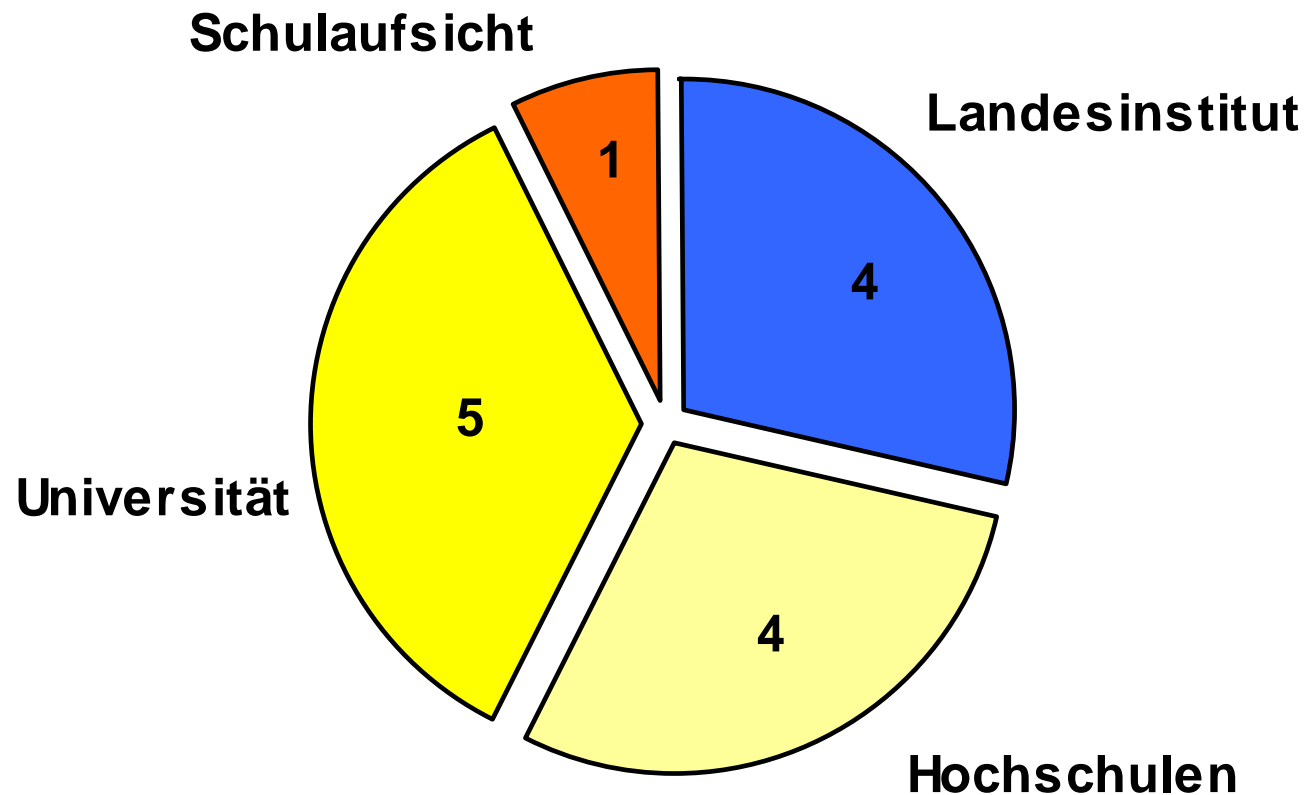


Die vorrangigen inhaltlichen Aufgaben

- Studienordnung Bachelor- / Masterstudiengänge
- Modularisierung
- Masterprüfung (PO und Verfahren)
- Rahmenplan für das Kernpraktikum entwickeln
- Überarbeitung der VVZS und der Ausbildungsrichtlinien für das Referendariat
- Studienkapazitäten
- Ausbildungsschulen und Ausbildungsverbände

Der Koordinationsrat des ZLH

Stimmberechtigte Mitglieder



28 Arbeitsgruppen:

- nach Ausbildungs- und Prüfungsfächern,
- nach Fachgruppen/Lernbereichen/Berufsfeldgruppen,
- nach den drei prioritären Themen.

Aufgaben:

- Fortschreibung der Kerncurricula,
- Abstimmung der Modularisierung zwischen den Phasen der Lehrerbildung,
- Fortentwicklung des fachbezogenes Teils der Prüfungen,
- Vorbereitung der Beschlüsse (z.B. zur Modularisierung) der zuständigen Gremien (Fakultäten/LI-Gremien)

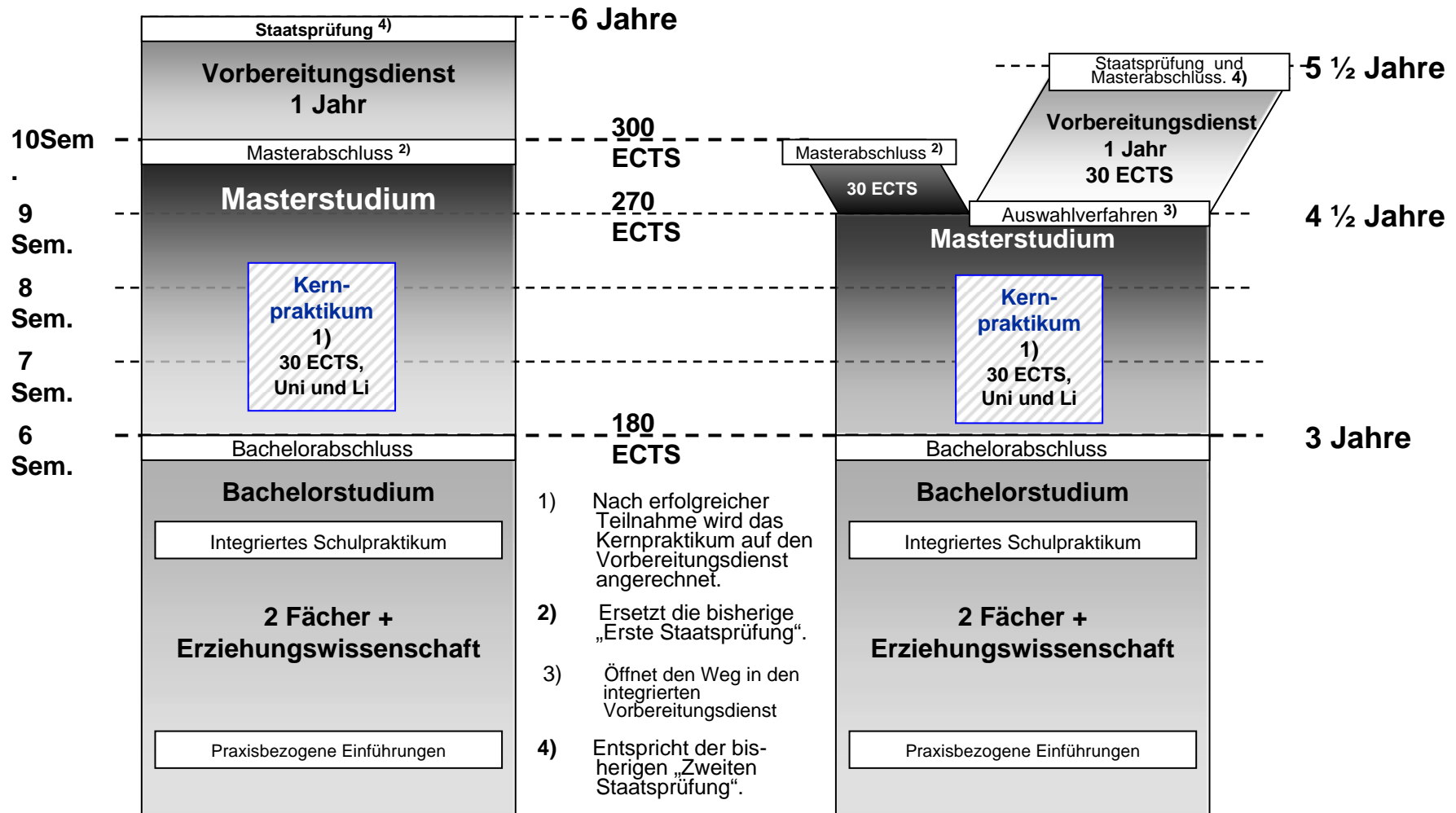
Zusammensetzung:
Kompetenzrahmen:

phasen- und institutionenübergreifend
geben Empfehlungen
(treffen keine Entscheidungen)

Strukturen der Lehrerausbildung in Hamburg

Lehrämter: **Gym., BS, SO**

Lehramt: **Primarstufe und SEK. I**



Die Verteilung der ECTS-Punkte

hier: Lehramt an Gymnasien

Bachelorphase (BA oder BSc)	170 + 10
1. Unterrichtsfach	70 + 10 (Prüf.)
2. Unterrichtsfach	60
Erz.wiss. incl. Fachdidaktik	40

Lehramt Gy. insgesamt:	270 + 30 (Prüf.)
1. Unterrichtsfach	85 + 10 (Prüf.)
2. Unterrichtsfach	85
Erz.wiss. incl. Fachdidaktik	70
Kernpraktikum	30
MA-Prüfung (ersetzt 1. Staatspr.)	20 (Prüf.)

Masterphase (MEd)	100 + 20
1. Unterrichtsfach	15
2. Unterrichtsfach	25
Erz.wiss. incl. Fachdidaktik	30
Kernpraktikum	30
MA-Prüfung	20

Kernpraktikum (30)	
1. Unterrichtsfach + Fachdidaktik	6
2. Unterrichtsfach + Fachdidaktik	6
Erziehungswissenschaften etc.	4
Schulpraxis	14

Die Verteilung der ECTS-Punkte

hier: Primarstufe und Sekundarstufe 1

Bachelorphase (BA)	170 + 10
1. Unterrichtsfach	45
2. Unterrichtsfach	45
Erz.wiss. incl. Fachdidaktik und Grundschulpädagogik	80 + 10 (Prüf.)

Masterphase (MEd)	100 + 20
1. Unterrichtsfach	10
2. Unterrichtsfach	10
Erz.wiss. incl. Fachdidaktik und Grundschulpädagogik	20
Kernpraktikum	30
Referendariat bzw. Zusatzqualifikation	30
MA-Arbeit (Prüf.)	20

Lehramt Pr./Sek I insgesamt:	270 + 30 (Prüf.)
1. Unterrichtsfach	55
2. Unterrichtsfach	55
Erz.wiss. incl. Fachdidaktik und Grundschulpädagogik	100 + 10 (Prüf.)
Kernpraktikum	30
Referendariat / Zusatzqualif.	30
MA-Prüfung (ersetzt 1. Staatspr.)	20 (Prüf.)

Kernpraktikum (30)

1. Unterrichtsfach + Fachdidaktik	6
2. Unterrichtsfach + Fachdidaktik	6
Erziehungswissenschaften etc.	4
Schulpraxis	14

Praxisphasen Lehramt Sekundarstufen

Bachelor



Praxis-orientierte Einführung

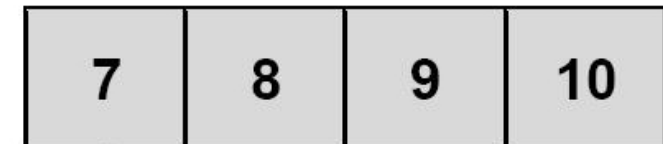
Perspektivwechsel
von der Schüler- zur
Lehrerrolle

- Unterrichten planen, durchführen, reflektieren
- Einüben in Lehrerrolle
- Reflektierte Entscheidung über Berufswahl treffen

Integriertes Schulpraktikum

- Vorbereitungsseminar
- 4 Wochen Praktikum
- Nachbereitung

Master

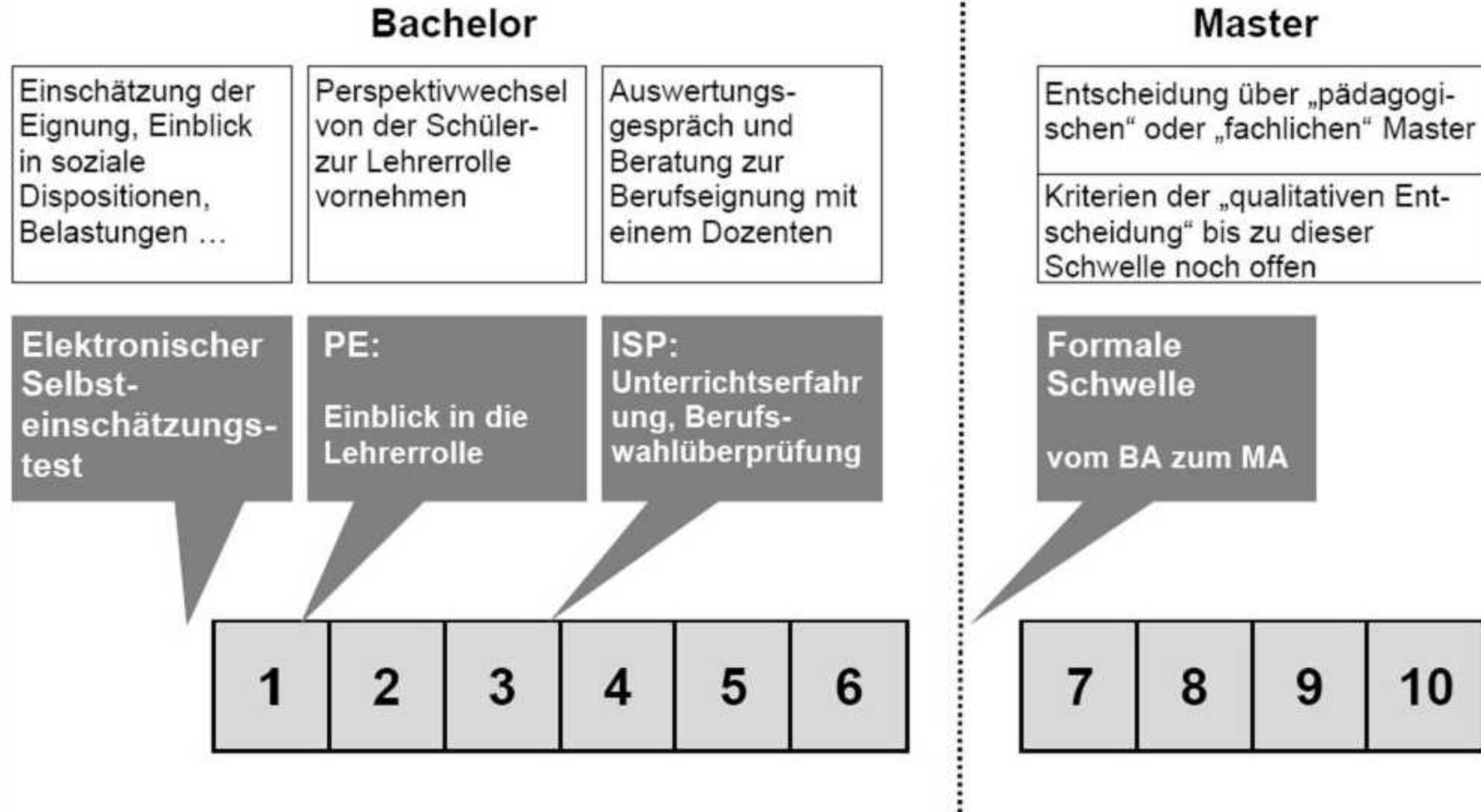


Kernpraktikum

- 420 Std. Schulpraxis
- begleitende Didaktik
- fach- und erziehungswissensch. Seminare

- Startkompetenzen für Unterricht entwickeln
- Unterrichts- oder schulbezogene Forschungsfragen bearbeiten
- „Serviceangebote“ für Schulen wahrnehmen

Stufen der Überprüfung und Entscheidung zur Berufswahl im Verlauf des Studiums



Kernpraktikum 30 ECTS

